



Gesamterneuerung des Bürgerspitals Solothurn

Den Planungswettbewerb mit nachfolgendem Studienauftrag für die Gesamterneuerung des Bürgerspitals Solothurn haben Ende 2008 die Basler Architekten Silvia und Reto Gmür gewonnen. Mit dabei war Eicher+Pauli für die Energie- und Gebäudetechnik. Die architektonische Lösung heisst: Eine L-förmige markante Grossstruktur prägt in Zukunft das Spitalareal und enthält im Endausbau das eigentliche Spital in einem einzigen neuen Gebäude. Die Eingangshalle macht als transparenter Raum das gesamte Spitalareal und den Park schon für die Ankommenden erlebbar. Aber auch in allen Publikumszonen und im Bettenbereich sind die Räume durch die Grösse, Formgebung und Lichtführung von hoher Qualität. Der Tageslichtanteil ist hoch. Das energetische Konzept hat ebenso überzeugt. Es erfüllt den langfristige sinnvollen Minergie-P-Standard. Für die Wärmeversorgung sind Wärmepumpen mit Erdwärmesonden vorgesehen, mit welchen im Sommer auch die passive Gebäudekühlung ermöglicht werden soll. Für die Prozesswärmeproduktion ist eine Holzfeuerung geplant. Und den Strom erzeugt man mit Photovoltaik-Modulen. Das Siegerprojekt "oasis" hat durch die drei Hauptkriterien Gestaltung, Nutzen und Kosten den Gefallen der Jury gefunden.

Informationen: www.so.ch/download/bss.pdf